

Liebe Weggefährtinnen u. Weggefährten,

Teresa von Avila – eine Frau, Kamelitin, die vor 500 Jahren geboren wurde. Kann sie, so viele Jahre später, uns heutigen Menschen noch ein Beispiel sein?

„Inneres Beten“ – und noch mehr – „Freundschaft mit Gott“ ist eine Art Markenzeichen Teresas: mit Recht gilt sie als „Lehrmeisterin des Betens.“

Teresa kann von ihrer Erfahrung des Betens uns heutigen Menschen erzählen und uns helfen,

wie wir beten sollen

Beten ist für Teresa nicht Erfüllung eines Kirchengebotes, sondern ein existentielles Geschehen.

Inneres Beten ist für Teresa eine lebendige, existentielle Beziehung, wie es auch in ihrer berühmten Definition zum Ausdruck kommt: „Meiner Meinung nach ist inneres Beten nichts anderes als Verweilen bei einem Freund, mit dem wir oft allein zusammenkommen, einfach um bei ihm zu sein, weil wir sicher wissen, dass er uns liebt.“

Für Teresas Art zu beten ist es wichtig, dass es unverzweckt und unberechnend geschieht.

Sie schreibt: „Ich habe nämlich so manche getroffen, die meinen, das ganze Geschäft bestünde im Denken, und wenn

sie dies lange bei Gott halten können – und sei es, indem sie sich große Gewalt antun – dann meinen geistliche Menschen zu sein; und wenn sie abgelenkt werden, weil sie nicht mehr können, gleich ganz untröstlich sind und sich für immer verloren halten.“

Ihr kommt es nicht auf bestimmte Gebetsmethoden, Übungen, Körperhaltungen oder auf geistreiche Erwägungen an, sondern auf die gelebte Liebesbeziehung zu Gott. Es kommt ihr auf den Blick „auf das Du, auf das Verweilen beim Freund“ an.

Am 27. September wollen wir auf dem Weg nach Marienthal an vier Stationen einige andere Texte aus ihrem Lebenswerk „Die innere Burg“ betrachten. So möge diese Wallfahrt für viele eine Bereicherung sein.

Ihr



Gottesdienste

im
September

01.09. Dienstag

13.30 Uhr Gottesdienst

19.00 Uhr Tanzen und Schweigen

05.09. Samstag

15.30 Uhr WortGottesFeier mit der Trauung von Judith Hüttenhoff und Dario Hein

18.00 Uhr Taizé Gottesdienst

06.09. Sonntag

Les 1: Jes 35,4-7a, Les 2: Jak 2,1-5, Ev.: Mk 7,31-37

09.30 Uhr Eucharistiefeier f. verst. Manfred Köllmann und aus Dankbarkeit

11.30 Uhr Familiengottesdienst mit **Tauferinnerung**, anschl. Kaffee für die eingeladenen Tauffamilien.

Die Kollekte ist für die Begegnungsstätte

16.00 Uhr Eucharistiefeier der ungar. Gemeinde

12.09. Samstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier JHGD für Norbert Kaminik, f. verst. Alfred Kluba und verst. Irmgard von Lackum

13.09. Sonntag

Les.1: Jes 50,5-9a, Les. 2: Jak 2,14-18, Ev: Mk 8,27-33

09.30 Uhr Eucharistiefeier verst. Peter Behr, Maria Pape und Eltern

11.30 Uhr Eucharistiefeier f.verst. Martin Beckers
Kollekte: Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

19.09. Samstag

18.00 Uhr WortGottesFeier

anschl. 19.00 Uhr Lesung mit Musik (s. Forum)

20.09. Sonntag

Les. 1: Weish 2,1a.12.17-20, Les. 2: Jak 3,16-4,3, Ev.: Mk 9,30-37

09.30 Uhr Eucharistiefeier in besond. Meinung

11.30 Uhr Eucharistiefeier aus Dankbarkeit

Die Türkollekte ist für die Pfarrcaritas

21.09. Montag

19.30 – 21.30 Uhr Weltfriedenstag

- Tanzen für den Frieden

An diesem Tag werden in vielen europä. Ländern, in Südamerika, Australien und Kanada unzählige Menschen einander die Hände beim Tanz reichen, um für den Frieden und für eine offene Welt der Toleranz zu tanzen. Von Friedel Kloke-Eibl initiiert laden in unserer Kirche Hildegard Stockhofe und



Martina Pesch zu einfache Kreistänze, Text und Gebet ein.

26.09. Samstag

16.00 Uhr Eucharistiefeier mit der Trauung von Lensing - Graf von Spee

18.00 Uhr keine Eucharistiefeier

Die **Gottesdienste** an diesem Wochenende **entfallen**, weil wir gemeinsam zur Pilgerfahrt unterwegs sind. Wir bitten alle, die nicht teilnehmen können, um Verständnis.

27.09. Sonntag

Les1: Num 11,25-29, Les 2: Jak 5,1-6,

Ev: Mk 9,38-43.45.47-48

9.30 Uhr Treffen und Reisesegen in der Kirche **Pilgerfahrt nach Marienthal** unter dem Motto „**Beten ist wie Verweilen bei einem Freund**“

16.30 Uhr ca. Eucharistiefeier in Marienthal

**J e d e n
w o c h**

Mitte der Woche – Musik und Wort
Gebet für den Frieden

M i t t-

19.00 Uhr

Jeden Donnerstag

Eucharistiefeier (entfällt am 24.09.)

15.00 Uhr

Jeden Freitag

Wege in die Stille – Kontemplation
Uhr

(im Meditationsraum)

18.00

Die **Fußpilger Duisburg-Kevelaer** machen sich vom 13. bis 14. September auf den Weg zum Gnadenbild der Gottesmutter nach Kevelaer. Die Wallfahrt steht unter dem Motto „**Habt Vertrauen – fürchtet euch nicht**“ (Mt 14,27).

Am **Montag, 14. September** um 9.00 Uhr beginnt der Tag mit dem Morgengebet anschl. gehen wir den Kreuzweg und feiern die **hl. Messe um 10.00 Uhr**. Wer für diesen Montag eine Mitfahrgelegenheit vom Karmelplatz aus sucht, möge sich bitte zeitig im Karmelbüro melden.

Den gesamten Ablauf entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Bewegung in der Ordensprovinz

Versetzungen haben auch in der Karmelprovinz stattgefunden. P. Matthias wechselt als Prior nach Springiersbach, und P. Peter übernimmt die Aufgabe des Priors in Bamberg. In Marienthal wird P. Clemens August Prior (vormals Springiersbach) und P. Jacob Antretter wird als Pfarrer einen neuen Wirkungskreis finden. So sind wir alle auf neuen Wegen.

Karmel Duisburg
Kirche am Innenhafen
Uhr
Karmelplatz 1
47051 Duisburg

www.karmel-duisburg.de
karmel.duisburg@bistum-essen.de
Tel.: 0203-26409
Fax: 0203-26419

Büro
Di. u. Fr. 09.30 – 11.30Uhr
Do. 16.00 – 18.00
Pater Hermann
Mi. 11.00 – 12.00Uhr

Termine und Treffen im September

02.09. Mittwoch

17.15 Uhr Bibelkreis I

03.09. Donnerstag

15.45 Uhr Seniorentreff

„Das Ruhrgebiet in den 50er Jahren“

Ref.: Herr Tochtorp

06.09. Sonntag

Infotisch für: Fragen, Anregungen, Anmeldungen

07.09. Montag

19.00 Uhr Karmelrat



08.09. Dienstag

19.45 Uhr Bibelkreis V

10.09. Donnerstag

Vortrag: **Begegnung mit Trauer und Tod**

19.30 Uhr Die Phasen im Sterbe- und

Trauerprozess

Ref.: Monika Raue

19.00 Uhr Bibelkreis IV

20.00 Uhr Man(N) trifft sich

11. – 13.09. Wochenende

Ausflug des Karmelchors nach Springiersbach

12.09. Samstag - Fair-Trade-Verkauf

10.00 Uhr Treffen der Kommunionkinder

13.09. Sonntag

Fair-Trade-Verkauf und Cafe Fair

Kryptabesichtigung möglich

14.09. Montag

19.30 Uhr Treffen Vorbereitung Pilgerfahrt

20.00 Uhr WortGottesFeier Kreis

17.09. Donnerstag

18.30 Uhr Koordinationsteam Treffen

19./ 20.09. Samstag/ Sonntag

Weinverkauf für den Förderverein allen Messen

Infotisch letzter vor der Pilgerfahrt



13.09. Sonntag

Fair-Trade-Verkauf und Cafe Fair

Kryptabesichtigung möglich

19.09. Samstag

19.00 Uhr

Es ist, was es ist

Von Menschen und von Menschlichkeiten

Erinnern Sie sich noch an den netten Abschluss zum Karmelfest in der Kirche? Lustig bis launische Texte, fast gespielt vorgetragen und so passend von Stephan Furchert auf dem Akkordeon begleitet. An diesem Samstag gibt es (in der

Kirche) mehr davon. Herzliche Einladung von Margret Ebert, Beate Schlottmann und Marion Wedrich. Sie rezitieren und tragen vor. Stephan Furchert wird gekonnt, musikalisch untermalen. Um eine Spende wird gebeten. Viel Vergnügen!

25.09. Freitag

20.00 Uhr Familienkreis

26.09. Samstag

9.30 Uhr Vorbereitungskreis Pilgerfahrt trifft sich auf dem Karmelplatz zur Erkundungsfahrt nach Marienthal. Abfahrt: 10:00 Uhr. Die Gruppenleiter gehen/ fahren (Rad) ihre Wege ab.

29.09. Dienstag

19.30 Uhr Frauen „miteinander unterwegs“

20.00 Uhr Männerbibelkreis

jeden Montag

Missionsbastelkreis

15.00 Uhr

Herzliche Einladung auch an Neuen, die gerne mitmachen möchten.

jeden Mittwoch

20.00 Uhr

Karmelchorprobe

02.09.; 09.09.; 16.09.; 23.09.; 30.09.

jeden Donnerstag

Muli Kulti Kindergruppe

Bücher – und Trödelannahme

jeden 1. Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und

jeden 2. Donnerstag 18.30 – 19.30 Uhr im Monat.



SprechZeitim Karmel

Jeden Mittwoch 16.30-18.30 Uhr

Möglichkeit für ein persönliches Gespräch in einem geschützten Rahmen

– ohne Anmeldung – einfach so

Fortbildung ist auch, über den Tellerrand schauen

Im Programm des Kath. Bildungswerkes möchte ich auf folgende Angebote aufmerksam machen:

entdecken – entfalten – ermöglichen

Ehrenamtskoordination Basiskurs (S. 50)

Zu empfehlen für alle, die daran glauben, dass wir unsere Charismen nur entdecken müssen, um eine vielfältiges Gemeindeleben selbst zu organisieren. Wie sieht das „Neue“ Ehrenamt aus und welche Chancen stecken darin.

Wir brauchen Dich/ Sie dafür!

Eine kurze Einführung können Sie am 17.09. um 19.30 Uhr in St. Elisabeth von Martin Zensen bekommen (S. 73) Kursgebühren werden übernommen.

Sprechen Sie mich an, Monika Schmitz

Redaktionsschluss: 20. September für Oktober

Kollekte und Konto: neue Mitarbeitende

Im Februar hat Gaby Lenferding Ihren runden Geburtstag zum Anlass genommen, sich aus dem aktiven Büroalltag zu verabschieden. Nun gibt sie auch die Verantwortung für Kollektenzählung und Kontoführung an (etwas Jüngere ab. ;-). Es ist viel Arbeit und es kommen immer neue Anforderungen. Vielen Dank Gaby, für Deine gewissenhafte Arbeit in all den Jahren und Deine gute Übergabe.

Begrüßen dürfen wir Ursula Hospital, die unser Büroteam verstärkt und sich um die Kontoführung kümmert und Bernard Haller, der die Verantwortung des Kollektenzählens übernommen hat. WILLKOMMEN und DANKE

Zur **Pilgerfahrt nach Marienthal** am Sonntag, 27. September sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen bitte umgehend mit dem Flyer im Karmelbüro oder online

<http://karmel-duisburg.eu/2015/06/pilgerfahrt/>
Ab 9.15 Uhr erfolgt die Einteilung in die jeweiligen Busse der gewählten Pilgergruppe (1 bis 7). Nach dem Reisesegen im 9.30 Uhr in der Karmelkirche Abfahrt der Busse vom Rathausplatz Duisburg zum jeweiligen Startpunkt der gewählten Pilgergruppe in die Nähe von Marienthal. Alle Wege beinhalten Stationen mit Wegimpulsen. Dazu begleitet uns ein zum Thema "Beten ist wie Verweilen bei einem Freund - unterwegs sein mit Teresa von Avila" gestaltetes Pilgerheft.

Ab 13.00 Uhr gibt es Mittagessen; der Abschlussgottesdienst ist um 16.30 Uhr in der Klosterkirche Marienthal, anschließend Rückfahrt mit Bussen nach Duisburg. *M. Roth*

Taizé wir kommen!

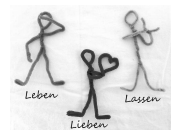
Auch in diesem Jahr wird sich wieder eine Gruppe von Jugendlichen aus unserer Gemeinde auf den Weg zum Jugendtreff des französischen Ordens machen. Inzwischen zum dritten Mal werden die Teilnehmer dort mit Jugendlichen aus der ganzen Welt Gemeinschaft erfahren. Besonders erfreulich ist, dass alle Teilnehmer bereits ein- oder mehrmals in den vorherigen Jahren mitgefahren sind. Der Taizé-Besuch hat sich also als festen Programmpunkt in unsere Jugendarbeit integriert und wird von den Jugendlichen angenommen. Die Fahrt findet vom 04.10. - 11.10.15 statt und wird vom Karmelförderverein unterstützt. Wir freuen uns auf eine schöne Zeit!

Maren Dittrich

Für die **Jugend-Wohnung** sind schon einige (Sach)-Spenden eingegangen und angeboten worden. Wir treffen uns nun nach den Ferien und dann wird weiter geplant und sich bei Ihnen gemeldet. Auf bald – danke!

Treffen der Generationen

Bei diesem theaterpäd. Projekt steht der Dialog zwischen Jung und Alt im Mittelpunkt. Es wird kein Stück für eine Aufführung geprobt und kein Text auswendig gelernt. Für den Austausch zwischen den Generationen werden Methoden der Theaterpädagogik genutzt, wie zum Beispiel die Improvisation und das Statuentheater. An drei Nachmittagen gehen wir spielerisch je einem der Themenbereiche „Leben“, „Lieben“ und „Lassen“ auf den Grund und erfahren dabei mehr über uns und andere. Termine: 25.10 (So), 15.11 (So) und 28.11 (Sa) jeweils von 15 bis 18 Uhr



Informationen/ Anmeldung Kath. Bildungswerk od. johanna.theilke@web.de.

Kursgebühr: 21,00 €

Johanna Theilke (Roth)

Jesuiten weltweit - Ein Jahr anders leben ab dem 13. August 2015

... das Motto der Jesuit Volunteers **JV** und jetzt auch meins. **JV** sind Freiwillige, die 1 Jahr weltweit in Projekten des Jesuitenordens mitarbeiten z.B. mit Behinderten in Ägypten, mit Gefangenen auf den Philippinen oder mit Geigen- Schülern in Indien. Auf unseren Einsatz, Armut und Gerechtigkeit sind wir intensiv vorbereitet worden. So gehen wir mit Begeisterung zu unseren Projektpartnern, wo wir unsere Talente entfalten können.

Meine langjährige Arbeit mit Menschen mit Migrationshintergrund und die Erfahrung aus der Beratung von Asylbewerbern haben mich auf die Flüchtlingsprojekte „**JRS- Jesuit Refugee Service**“ aufmerksam gemacht.

Mein Projekt liegt bei den **JRS- Ostafrika** in Kenia, Nairobi. Dort gibt es ein Erst- Hilfe Camp für somalische Flüchtlinge. Aufgabengebiete sind: Erstkontakt mit den Flüchtlingen, Betreuung der Familien in den Slums; Qualifizierung der Betreuer; Anleitung einer Gebetsgruppe mit Flüchtlingen.

Ich möchte solidarisch als Teil dieser Weltfamilie leben und mit den Flüchtlingen ihre Ängste und Hoffnungen teilen. Ich weiß um die Kraft des Gebetes damit meine Arbeit gelingt. DANKE auch für finanzielle Unterstützung Spendenkonto der Jesuiten:

IBAN: DE61 7509 0300 0005 1155 82 x38000
Volunteers allgemein x38215 mein Projekt
BIC: GENODEF 1 M05

Wer mag kann mit mir in Kontakt bleiben. Schickt mir magu_gutte@yahoo.de Eure e-mail und/oder schaut unter „weltwärts – jesuit volunteers“ in meinen blog. *Maria-Anna Gutte, Dipl. Sowi, 55 J., 3 Ki.*